

LANDRATS-SESSION VOM 16. November 2011

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 16. November 2011, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

- Vorsitz: Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen
- Protokoll: Landratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf
- Entschuldigungen: Alois Arnold, Unterschächen
Walter Beeler, Schattdorf
Beatrice Bünter, Altdorf
Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf
Georg Simmen, Realp

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 30. Oktober 2011

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Parlamentarische Vorstösse

- 2.1 Dringliche Interpellation Erich Arnold, Bürglen, zu den tieferen Aufwendungen bei den Prämienverbilligungen im Budget 2012; eventuelle Beratung
- 2.2 Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Steuererleichterungen als Instrument der Wirtschaftsförderung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

- 2.3 Postulat Daniel Furrer, Erstfeld, zur Umsetzung der Änderung der eidgenössischen Gewässerschutz-, Wasserbau-, Energie- und Fischereiverordnung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 2.4 Parlamentarische Empfehlung Paul Bennet, Andermatt, zum Besuch des Gymnasiums Kloster Disentis durch Schülerinnen und Schüler aus dem Urserntal; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 2.5 Parlamentarische Empfehlung Armin Braunwalder, Erstfeld, zu "Nationales Ersatzprogramm für Elektroheizungen"; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 2.6 Parlamentarische Empfehlung Toni Epp, Silenen, zu individueller Fremdsprachen-Unterricht auf der Oberstufe; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 2.7 Parlamentarische Empfehlung Alois Zurfluh, Attinghausen, zum Verkauf der Stollenanlage in Ripshausen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 2.8 Interpellation Herbert Enz, Schattdorf, zum Thema "Job statt Rente"; eventuelle Beratung
 - 2.9 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zu Industrie- und Gewerbebezonen im Urner Unterland; eventuelle Beratung
 - 2.10 Interpellation Petra Simmen, Altdorf, zu den Auswirkungen des Sexualkundeunterrichts im Lehrplan 21 an den Urner Schulen; eventuelle Beratung
 - 2.11 Interpellation Annalise Russi, Altdorf, zur Richtplananpassung Andermatt/Oberalp; eventuelle Beratung
 - 2.12 Interpellation Hans Gisler, Haldi, zu Flugverbotszonen über Trinkwasser-Quellgebieten; eventuelle Beratung
 - 2.13 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zur Erdbeben-Sicherheit der Wasserkraftwerke; eventuelle Beratung
3. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen, begrüsst zur November-Session, die auf Grund der Geschäftslast und gemäss Beschluss des Landrats zusätzlich stattfindet. Er dankt allen, dass diese zusätzliche Session organisiert und durchgeführt werden kann. Die Sessionsplanung mit der unterschiedlichen Geschäftslast war auch Thema im Landratsbüro. Vorschläge werden nun mit dem Landammann besprochen.

Im Weiteren erwähnt er Medienberichte über Stellenabbau bei Urner Unternehmen, die betroffen machen. Er verweist auf die Bedeutung von "Arbeit haben" und wie wichtig dies in den verschiedensten Belangen ist. Mit dem Wunsch, dass die Unternehmungen ihre soziale Verantwortung wahrnehmen und einen allfälligen Stellenabbau verantwortungsvoll umsetzen, eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

Es werden keine neuen Parlamentarischen Vorstösse eingereicht.

2. Parlamentarische Vorstösse

2.1 Nr. 117 L-721 Dringliche Interpellation Erich Arnold, Bürglen, zu den tieferen Aufwendungen bei den Prämienverbilligungen im Budget 2012; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

2 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2011

3 Antwort des Regierungsrats vom 08. November 2011

Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.2 Nr. 118 L-270 Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Steuererleichterungen als Instrument der Wirtschaftsförderung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

4 Text des Postulats vom 20. April 2011

5 Antwort des Regierungsrats vom 13. September 2011

Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, beantragt Überweisung des Postulats.

Der Landrat beschliesst, das Postulat zu überweisen.

2.3 Nr. 119 L-362 Postulat Daniel Furrer, Erstfeld, zur Umsetzung der Änderung der eidgenössischen Gewässerschutz-, Wasserbau-, Energie- und Fischereiverordnung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

6 Text des Postulats vom 22. Mai 2011

7 Antwort des Regierungsrats vom 30. August 2011

Daniel Furrer, Erstfeld, beantragt Diskussion und Überweisung des Postulats. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 34:17 Stimmen bei 6 Enthaltungen, das Postulat zu überweisen.

2.4 Nr. 120 L-151 Parlamentarische Empfehlung Paul Bennet, Andermatt, zum Besuch des Gymnasiums Kloster Disentis durch Schülerinnen und Schüler aus dem Urserntal; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

8 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 25. Mai 2011

9 Antwort des Regierungsrats vom 30. August 2011

Paul Bennet, Andermatt, erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

Der Landrat beschliesst, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

2.5 Nr. 121 L-750 Parlamentarische Empfehlung Armin Braunwalder, Erstfeld, zu "Nationales Ersatzprogramm für Elektroheizungen"; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 10 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 25. Mai 2011
- 11 Antwort des Regierungsrats vom 6. September 2011

Armin Braunwalder, Erstfeld, beantragt Überweisung der Parlamentarischen Empfehlung.

Der Landrat beschliesst, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

2.6 Nr. 122 L-151 Parlamentarische Empfehlung Toni Epp, Silenen, zu individueller Fremdsprachen-Unterricht auf der Oberstufe; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 12 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 22. Juni 2011
- 13 Antwort des Regierungsrats vom 6. September 2011

Toni Epp, Silenen, beantragt Diskussion und stellt den Antrag, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

2.7 Nr. 123 L-150 Parlamentarische Empfehlung Alois Zurfluh, Attinghausen, zum Verkauf der Stollenanlage in Ripshausen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 14 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 22. Juni 2011
- 15 Antwort des Regierungsrats vom 13. September 2011

Alois Zurfluh, Attinghausen, beantragt Diskussion. Er stellt den Antrag, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 34:15 Stimmen bei 7 Enthaltungen, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

2.8 Nr. 124 L-721 Interpellation Herbert Enz, Schattdorf, zum Thema "Job statt Rente"; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

16 Text der Interpellation vom 14. März 2011

17 Antwort des Regierungsrats vom 21. Juni 2011

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.9 Nr. 125 L-362 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zu Industrie- und Gewerbebezonen im Urner Unterland; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

18 Text der Interpellation vom 19. April 2011

19 Antwort des Regierungsrats vom 27. September 2011

Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.10 Nr. 126 L-546 Interpellation Petra Simmen, Altdorf, zu den Auswirkungen des Sexualkundeunterrichts im Lehrplan 21 an den Urner Schulen; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

20 Text der Interpellation vom 25. Mai 2011

21 Antwort des Regierungsrats vom 6. September 2011

Die Interpellantin erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.11 Nr. 127 L-362 Interpellation Annalise Russi, Altdorf, zur Richtplananpassung Andermatt/Oberalp; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

22 Text der Interpellation vom 25. Mai 2011

23 Antwort des Regierungsrats vom 13. September 2011

Die Interpellantin erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.12 Nr. 128 L-720 Interpellation Hans Gisler, Haldi, zu Flugverbotszonen über Trinkwasser-Quellgebieten; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

24 Text der Interpellation vom 20. Mai 2011

25 Antwort des Regierungsrats vom 27. September 2011

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Er beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

2.13 Nr. 129 L-750 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zur Erdbeben-Sicherheit der Wasserkraftwerke; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

26 Text der Interpellation vom 25. Mai 2011

27 Antwort des Regierungsrats vom 13. September 2011

Die Interpellantin erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Sie beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen. Der Rat diskutiert.

3. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- David Imhof, Erstfeld, zu Arbeitsplatzabbau bei der SBB in Erstfeld. Landammann Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Toni Brand, Silenen, zu technische Möglichkeiten zur Überquerung von Schienen auf der Umfahrungsstrasse Schattdorf. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Josef Schuler, Spiringen, wünscht allen eine gute Zeit bis zur Dezember-Session. Mit dem Dank für die rege und sachliche Diskussion schliesst er die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 12.00 Uhr

6460 Altdorf, 22. November 2011

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

27 Beilagen erwähnt